

Strachwitz, Moritz von: Anastasius Grün (1834)

- 1 Viel hab' ich oft im Herzen, in dem jungen,
- 2 Geträumt vom Liedermut, dem freien, wahren,
- 3 Du solltest mir es herrlich offenbaren,
- 4 Was mir nur fern ein leiser Hauch geklungen.

- 5 Die Würde hast du mit der Kraft verschlungen,
- 6 Die feurig hinzieht, gleich den Sonnenaaren,
- 7 Und mit dem Wort, dem ernsten, lichtvoll klaren,
- 8 Hast dem Geschlecht ein Straflied du gesungen.

- 9 Dich seh' ich stehn, wie deinen letzten Ritter,
- 10 Im Schwall der Schlaffheit, deiner selbst bewußt,
- 11 Ein grüner Stamm im grauen Nachtwitter.

- 12 Ging auch das Land in tausend morsche Splitter,
- 13 Für das der Ton scholl deiner deutschen Brust,
- 14 Ist Grün die Farbe doch der Hoffnungslust.

(Textopus: Anastasius Grün. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/39277>)